

Dr. Clemens Rogge
Waldweg 8
40668 Meerbusch

Frau
Nadine Frankenhauser

Provinzial Geschäftsstelle Krah & Berghoff GbR


Heiderweg 1
40489 Düsseldorf - Angermund

28.05.2025

Sehr geehrte Frau Frankenhauser,

anbei sende ich Ihnen noch einmal den unterschriebenen Antrag
für die geänderte Hausversicherung.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, consisting of a stylized first name followed by a surname, written in a cursive script.

Ihr Partner vor Ort ist
Krah, Ingo
Heiderweg 1
40489 Düsseldorf
Telefon 0211 83834890
Telefax 0211 83834899
E-Mail ingo.krah@gs.provinzial.com

14.05.2025

Ihr Ansprechpartner ist
Frau
Nadine Frankenhauser

Erbengemeinschaft Rogge
Waldweg 8
40668 Meerbusch
D - Deutschland (Bundesrepublik)

Beitragsübersicht

| Beitragsübersicht | |
|-------------------------------------|--------------------------------|
| Beantragte Versicherungen | Beitrag gemäß Zahlweise in EUR |
| Wohngebäude | 834,57 |
| Haus- und Grundbesitzer-Haftpflicht | 63,08 |

Gesamtbeitrag jährlich

897,65 EUR

Die Beiträge enthalten die jeweilige Versicherungsteuer in gesetzlich bestimmter Höhe.
Die aufgeführten Versicherungen sind rechtlich selbstständige Verträge.

Ihr Partner vor Ort ist
Krah, Ingo
Heiderweg 1
40489 Düsseldorf
Telefon 0211 83834890
Telefax 0211 83834899
E-Mail ingo.krah@gs.provinzial.com

14.05.2025

Ihr Ansprechpartner ist
Frau
Nadine Frankenhauser

Erbengemeinschaft Rogge
Waldweg 8
40668 Meerbusch
D - Deutschland (Bundesrepublik)

Nicht neugeordnete Zweige

Mit den nicht neugeordneten Zweigen soll folgendes passieren:

| Versicherungszweig | Grund |
|----------------------------------|----------------|
| Hausrat (aus ProHaus) | Risikofortfall |
| Glas-Haushalt (aus ProHaus) | Risikofortfall |
| Privat-Haftpflicht (aus ProHaus) | Risikofortfall |

Bemerkungen:

Haus wird verkauft

Antrag auf Wohngebäudeversicherung

Hiergegen erlischt der nachfolgend aufgeführte Altvertrag, wenn dieser Antrag angenommen wird und der Versicherungsnehmer nicht von seinem Widerrufsrecht bezüglich des Neuvertrags Gebrauch macht. Sollte der Versicherungsnehmer von seinem Widerrufsrecht bezüglich des Neuvertrages Gebrauch machen, bleibt der Altvertrag unverändert bestehen.

| Versicherungszweig | Versicherungsnummer |
|---------------------------|---------------------|
| Wohngebäude (aus ProHaus) | 20015334162-3 |

Die Daten des Antragstellers

Antragsteller: Erbengemeinschaft Rogge

Anschrift: Waldweg 8
40668 Meerbusch

Geburtsdatum:

Telefon: 0173-5418895

E-Mail: clemensrogge@t-online.de

Die Vertragsdaten

Versicherungsbeginn: 14.05.2025 Vertragsablauf: 01.01.2028

Hauptfälligkeit: 01.01.

Zahlweise: jährlich

Das Versicherungsgrundstück

Martinstr.14 40668 Meerbusch

Änderung der Eigentumsverhältnisse

Erbschaft

Fragen an den Antragsteller

Achten Sie bitte auf eine vollständige und richtige Beantwortung der nachstehenden Fragen. Es sind auch solche Umstände anzugeben, denen Sie als Antragsteller nur geringe Bedeutung beimessen. Bei Verletzung dieser Pflicht kann der Versicherer je nach Ihrem Verschulden den Vertrag anfechten, von ihm zurücktreten und die Leistung verweigern, ihn kündigen und verändern. Dies kann dazu führen, dass Sie für einen bereits eingetretenen Versicherungsfall Ihren Versicherungsschutz rückwirkend verlieren. Die gleiche Regelung gilt für die

Beantwortung entsprechender Fragen, die Ihnen von dem Versicherer in der Zeit nach Ihrem Antrag bis zur Annahmeerklärung gestellt werden. Beachten Sie bitte hierzu die ausführlichen Hinweise "Mitteilung nach

§ 19 Abs. 5 VVG über die Folgen einer Verletzung der gesetzlichen Anzeigepflicht" in der Kundeninformation.

Spezielle Fragen an den Antragsteller/ die Antragstellerin zur Wohngebäudeversicherung

Position A

| | |
|--|------------------|
| Wie wird das zu versichernde Gebäude genutzt? | Einfamilienhaus |
| Wann wurde das zu versichernde Gebäude fertiggestellt (Baujahr)? | 1968 |
| Wie ist die Bauart des zu versichernden Gebäudes? | Massivbauweise |
| Welche Außenverkleidung ist bei dem zu versichernden Gebäude vorhanden? | Keine |
| Ist eine ausreichende räumliche oder bauliche Trennung zu landwirtschaftlich genutzten Gebäuden gegeben? | Ja |
| Ist das zu versichernde Gebäude ständig bewohnt? | Ja |
| Welche Art von Heizung hat das zu versichernde Gebäude? | Sonstige Heizung |
| Größe der Wohn-/Gewerbefläche des zu versichernden Gebäudes? | 180 qm |
| Anteil der Gewerbefläche des zu versichernden Gebäudes? | 0 % |
| Art der gewerblichen Nutzung des zu versichernden Gebäudes? | keine |
| Photovoltaik vorhanden? | Nein |

Hinweise zur Wohngebäudeversicherung

Wohnfläche

Die Wohnfläche ist die Summe der Grundflächen aller Wohnräume (Innenmaß ohne Innenwände, kein Abzug für Dachschrägen) des Gebäudes. Zur Wohnfläche zählen außerdem auch Arbeitszimmer, beruflich genutzte Räume, Wintergärten, Dielen, Flure sowie Hobbyräume (auch im Keller, inklusive Schwimmbad im Gebäude). Ausgenommen sind Treppen, Kellerräume (Vorrats-, Heizungskeller und Waschküche), Speicherräume, Balkone, Loggien und Terrassen. Ist im Miet- oder Kaufvertrag oder in den Bauunterlagen eine Wohnfläche in Quadratmetern nach DIN-Normen 277, 283 oder Wohnflächenverordnung ausgewiesen, kann dieser Wert direkt für den Versicherungsvertrag übernommen werden.

Der Versicherungsumfang

Wohngebäude Kompakt (VGB17/PR 08.2017)

versichert die Zerstörung oder Beschädigung Ihres Hauses, dessen Einbauten und Zubehör gegen die versicherten Gefahren

Einschlüsse Position A

Position A ☒ Feuer ☒ Leitungswasser ☒ Sturm/Hagel

Versicherungssumme 1914 in Mark, mit Unterversicherungsverzicht

29.700 M

Empfehlung des Vermittlers

Entscheidung des Versicherungsnehmers

Aktuelle Berechnung der Versicherungssumme
Wert 1914 als Voraussetzung für den Verzicht auf
Anrechnung einer Unterversicherung im Versicherungsfall.
Die richtige Berechnung der Versicherungssumme ist mit
erheblichen Schwierigkeiten verbunden und bei einer
falschen Festsetzung treten Nachteile (Unterversicherung)
ein. Eine im Bauwesen nicht sachverständige Person wird
mit der Bestimmung in aller Regel überfordert sein, sodass
es sich deshalb empfiehlt, eine fachkundige Person (z.B.
einen Sachverständigen) hinzuzuziehen. Alternativ bieten wir
Ihnen eine Berechnung der Versicherungssumme
Wert 1914 durch uns. Wir nutzen dazu Ihre Angabe zu den,
Antragsfragen nach Größe, Ausbau und Ausstattung
des Gebäudes, Hierdurch wäre auch die Voraussetzung für
den Verzicht auf die Anrechnung einer Unterversicherung
im Versicherungsfall erfüllt.

Gleitende Neuwertversicherung

Die Gleitende Neuwertversicherung gewährleistet die
Anpassung des Versicherungsschutzes an das
Baupreisniveau. Insbesondere wird eine Unterversicherung
durch Inflation verhindert.

FlexPlus (Klausel 8005):

Erweiterung der Wohngebäudeversicherung mit
dem Einschluss von Nässeschäden durch
undichte Fugen und Fliesen. Zusätzlich versicherte
Sachen z. B. Ladestationen für Elektrofahrzeuge
(Wallbox), Wasseraustritt aus Pools, Whirlpools und
Planschbecken sowie die Kosten zur Beseitigung der
Gebäudebeschädigung durch wild lebende Tiere.
Zuschuss für Anlagen zur regenerativer Energiegewinnung

Die Versicherung von FlexPlus wird nicht
gewünscht.

Kein Beitragsnachlass durch Selbstbeteiligung empfohlen.

25 % Beitragsnachlass durch 500 EUR Selbst-
beteiligung. Die Vereinbarung einer Selbstbe-
teiligung bedeutet, dass Schäden bis zu deren
Höhe vom Versicherungsnehmer selbst

übernommen werden. Für Schäden bis zur Höhe der Selbstbeteiligung besteht kein Versicherungsschutz.

Exklusiv für Sie: Mein Wetter

Nutzen Sie unseren kostenlosen Wetterdienst in der MeineProvinzial-App.

Mit Mein Wetter wissen Sie ortsgenau, wie das Wetter wird und wann ein Unwetter droht.

Ihre individuellen Unwetterwarnungen erhalten Sie bequem auf Ihr Smartphone.

Der Beitrag

Die Beiträge können je nach Vereinbarung durch Monats-, Vierteljahres-, Halbjahres- oder Jahresbeiträge (laufende Beiträge) entrichtet werden. Die Versicherungsperiode umfasst bei Monatsbeiträgen einen Monat, bei Vierteljahresbeiträgen ein Vierteljahr, bei Halbjahresbeiträgen ein Halbjahr und bei Jahresbeiträgen ein Jahr. Für Ihren Vertrag haben Sie die Versicherungsperiode **jährlich** gewählt.

Anpassungsfaktor: **26,51**

| | |
|--|-------------------|
| Grundbeitrag 500 EUR Selbstbeteiligung | 1.063,05 EUR |
| - 25 % Selbstbeteiligungsnachlass | -265,90 EUR |
| - 10 % Treuebonus | -79,80 EUR |
| Gesamtbeitrag für das Vertragsjahr ohne Versicherungssteuer | 717,36 EUR |
| Gewählte Zahlweise/Versicherungsperiode | jährlich |
| Gesamtbeitrag gemäß Zahlweise ohne Versicherungssteuer | 717,36 EUR |
| Gesamtbeitrag gemäß Zahlweise inklusive Versicherungssteuer in der gesetzlich bestimmten Höhe | 834,57 EUR |

Die Zahlung des Versicherungsbeitrages durch Monats-, Vierteljahres- oder Halbjahresbeiträge (unterjährige Zahlweise) bieten wir Ihnen für das betreffende Vertragsjahr nur unter der Voraussetzung an, dass Sie nicht mit einem Beitrag in Verzug geraten. Wenn Sie als Versicherungsnehmer mit einem unterjährigen Beitrag ganz oder teilweise in Verzug geraten, werden daher die für das verbleibende Vertragsjahr vereinbarten Beiträge sofort und in einem Betrag fällig.

Es besteht die Möglichkeit der Beitragsanpassung nach § 30 VGB 17/PR 08.2017.

Hinweis zum Anpassungsfaktor:

Der Anpassungsfaktor erhöht oder vermindert sich entsprechend den Veränderungen vom Statistischen Bundesamt veröffentlichten Baupreisindex für Wohngebäude und des veröffentlichten Tariflohnindex für das Baugewerbe. Durch die Anpassung wird die Baupreisentwicklung in angemessener Weise auf die Veränderung der Haftung und den Beitrag in der Wohngebäudeversicherung übertragen.

Wertermittlung nach Wohnfläche und Ausstattungsmerkmalen

| Gebäudetyp | | |
|---|--|----------|
| Gebäudetyp | | |
| - Spitz-/Schräg-/Pulldach > 12° | Wohnfläche: | 180 qm |
| - 2 Geschosse | davon Wohnfläche Kellergeschoss: | 0 qm |
| - voll- / teilunterkellert | Gewerbefläche : | 0 qm |
| | davon Gewerbefläche Kellergeschoss: | 0 qm |
| von der gesamten Gewerbefläche entfallen auf Gaststätten, Hotels, Cafés u.ä.: | | 0 qm |
| von der gesamten Gewerbefläche entfällt auf eine Metzgerei: | | 0 qm |
| Anzahl Garage/n/Carport außerhalb des Gebäudes: | | 0 |
| Überwiegende Bauausführung und -ausstattung | | |
| Dach: | normale Ausführung | 0 M |
| Außenwände: | Rauhputz/Mauerwerk oder ähnliches | 0 M |
| Decken / Wände: | Ohne Stuckarbeiten/Edelholzverkleidung | 0 M |
| Fußböden: | Laminat/Fliesen/Teppichböden normaler Qualität | 0 M |
| Fenster: | Normale Isolierverglasung | 0 M |
| Türen: | Keine Edelholztüren | 0 M |
| Sanitäre Einrichtung: | Sanitäre Einrichtungen in normaler Ausführung | 0 M |
| Heizung: | Zentral-/Etagen-/Fernheizung | 0 M |
| Anbauten/Wintergärten: | | 0,00 EUR |
| Einbauschränke: | | 0,00 EUR |
| Einbauküchen: | | 0,00 EUR |
| Solar-, Photovoltaik-, Alarmanlagen: | | 0,00 EUR |
| Offener Kamin/Kachelofen: | | 0,00 EUR |
| Schwimmbadtechnik: | | 0,00 EUR |
| Sauna: | | 0,00 EUR |
| Versicherungssumme M 1914: 29.700 M Versicherungssumme in EUR: 651.024 EUR | | |

Antrag auf Haus- und Grundbesitzer-Haftpflichtversicherung

Die Daten des Antragstellers

Antragsteller: Erbgemeinschaft Rogge

Anschrift: Waldweg 8
40668 Meerbusch

Geburtsdatum:
Telefon: 0173-5418895
E-Mail: clemensrogge@t-online.de

Die Vertragsdaten

Versicherungsbeginn: 14.05.2025 Vertragsablauf: 01.01.2028

Hauptfälligkeit: 01.01.

Zahlweise: jährlich

Das Versicherungsgrundstück

Martinstr.14 40668 Meerbusch

Änderung der Eigentumsverhältnisse

Erbschaft

Fragen an den Antragsteller

Achten Sie bitte auf eine vollständige und richtige Beantwortung der nachstehenden Fragen. Es sind auch solche Umstände anzugeben, denen Sie als Antragsteller/Antragstellerin nur geringe Bedeutung beimessen. Bei Verletzung dieser Pflicht kann der Versicherer je nach Ihrem Verschulden den Vertrag anfechten, von ihm zurücktreten und die Leistung verweigern, ihn kündigen und verändern. Dies kann dazu führen, dass Sie für einen bereits eingetretenen Versicherungsfall Ihren Versicherungsschutz rückwirkend verlieren. Die gleiche Regelung gilt für die Beantwortung entsprechender Fragen, die Ihnen von dem Versicherer in der Zeit nach Ihrem Antrag bis zur Annahmeerklärung gestellt werden. Beachten Sie bitte hierzu die ausführlichen Hinweise "Mitteilung nach § 19 Abs. 5 VVG über die Folgen einer Verletzung der gesetzlichen Anzeigepflicht" in der Kundeninformation Heft-Nr. 09.2022, Seite 8.

Der Versicherungsumfang

Haus- und Grundbesitzer-Haftpflichtversicherung

Versicherung Ihrer gesetzlichen Haftpflicht als Haus- und Grundbesitzer (z.B. als Eigentümer, Mieter, Pächter, Leasingnehmer oder Nießbraucher). Dies umfasst die Regulierung berechtigter und die Abwehr unberechtigter Schadenersatzansprüche geschädigter Dritter.

Baumaßnahmen (Neubauten, Umbauten, Reparaturen, Abbruch- und Grabearbeiten) sind bis zu einer veranschlagten Bausumme von 50.000 Euro mitversichert. Wird dieser Betrag überschritten, entfällt die Mitversicherung.

Eine Bauherren-Haftpflichtversicherung ist dann erforderlich.

Deckungssummen: 15.000.000 Euro für Personen-, Sach- und/oder Vermögensschäden
(bei Personenschäden jedoch höchstens 15.000.000 Euro je geschädigte Person)

- Mietshäuser (unter 50% gewerbliche Nutzung)

180 qm

Empfehlung des Vermittlers

Versicherungssumme von 15.000.000 EUR für Personen-, Sach- und/oder Vermögensschäden.

Entscheidung des Versicherungsnehmers

Die Versicherungssumme von 15.000.000 EUR für Personen-, Sach- und/oder Vermögensschäden wird gewünscht.

| |
|--------------------|
| Der Beitrag |
|--------------------|

Die Beiträge können je nach Vereinbarung durch Monats-, Vierteljahres-, Halbjahres- oder Jahresbeiträge (laufende Beiträge) entrichtet werden. Die Versicherungsperiode umfasst bei Monatsbeiträgen einen Monat, bei Vierteljahresbeiträgen ein Vierteljahr, bei Halbjahresbeiträgen ein Halbjahr und bei Jahresbeiträgen ein Jahr. Für Ihren Vertrag haben Sie die Versicherungsperiode **jährlich** gewählt.

| | |
|------------------|-----------|
| Grundbeitrag | 55,80 EUR |
| - 5 % Treuebonus | -2,79 EUR |

| | |
|--|------------------|
| Gesamtbeitrag für das Vertragsjahr ohne Versicherungssteuer | 53,01 EUR |
|--|------------------|

| | |
|---|----------|
| Gewählte Zahlweise/Versicherungsperiode | jährlich |
|---|----------|

| | |
|---|------------------|
| Gesamtbeitrag gemäß Zahlweise ohne Versicherungssteuer | 53,01 EUR |
|---|------------------|

| | |
|--|------------------|
| Gesamtbeitrag gemäß Zahlweise inklusive Versicherungssteuer in der gesetzlich bestimmten Höhe | 63,08 EUR |
|--|------------------|

Es besteht die Möglichkeit einer Prämienangleichung.

| |
|-----------------------------------|
| Sonstige Vorversicherungen |
|-----------------------------------|

| Versicherungszweig | Vorversicherer | Versicherungsnummer | Kündigungsdatum |
|--------------------|----------------|---------------------|-----------------|
| keine Angabe | | | |

| Versicherungszweig | Kündigung durch | Anzahl Schäden | Schadenhöhe in EUR |
|--------------------|-----------------|----------------|--------------------|
| keine Angabe | | | |

| |
|------------------------------------|
| Anfrage beim Vorversicherer |
|------------------------------------|

Ich willige ein, dass die Provinzial im erforderlichen Umfang Daten, die zur Beurteilung des Risikos erforderlich sind (z.B. Anzahl, Höhe und Zeitpunkt von Schäden vor Antragsstellung) beim Vorversicherer erfragt.

| |
|-----------------------|
| Die Bindefrist |
|-----------------------|

An diesen Antrag halten Sie sich unbeschadet des Widerrufsrechts zwei Wochen gebunden. Dies gilt für alle beantragten, rechtlich selbstständigen Verträge.

| |
|--------------------|
| Beschwerden |
|--------------------|

Was können Sie tun, wenn es zwischen Ihnen und dem Versicherer zu Streitigkeiten kommt?

Unser Interesse ist es, Sie mit unseren Leistungen zufrieden zu stellen. Sollten Sie mit einer Entscheidung einmal nicht zufrieden sein, nehmen Sie am besten zunächst direkten Kontakt mit uns auf.

Darüber hinaus haben Sie folgende Möglichkeiten:

Versicherungsombudsmann

In diesem Fall können Sie sich z.B. an den Versicherungsombudsmann wenden, wenn die Versicherung nicht in einem Zusammenhang mit einer gewerblichen oder selbstständigen Tätigkeit steht:

Versicherungsombudsmann e.V., Postfach 080632, 10006 Berlin, Tel.: 0800 3696000, Fax.: 0800 3699000

E-Mail: beschwerde@versicherungsombudsmann.de; Internet: www.versicherungsombudsmann.de

Der Ombudsmann für Versicherungen ist eine unabhängige und für Verbraucher kostenfrei arbeitende Schlichtungsstelle für außergerichtliche Streitbeilegung. Wir haben uns verpflichtet, an dem Schlichtungsverfahren teilzunehmen. Verbraucher, die diesen Vertrag online (zum Beispiel über eine Webseite oder per E-Mail) abgeschlossen haben, können sich mit ihrer Beschwerde auch online an folgende Streitbeilegungsplattform wenden: <http://ec.europa.eu/consumers/odr/>. Ihre Beschwerde wird dann über diese Plattform an den Versicherungsombudsmann weitergeleitet.

Die vorläufige Deckungszusage

Zu dem beantragten Versicherungsschutz wird hiermit eine vorläufige Deckungszusage erteilt, die im Zeitpunkt des im Antrag bezeichneten Versicherungsbeginns des Hauptvertrages beginnt. Die vorläufige Deckungszusage wird allerdings nicht erteilt,

- in der Wohngebäudeversicherung, falls die Versicherungssumme 500.000 M Wert 1914 übersteigt und/oder das Gebäude nicht ständig genutzt wird,
- in der Hausratversicherung, falls die Versicherungssumme 175.000 EUR übersteigt, und/oder die Wohnung nicht ständig bewohnt ist,
- in der Hundehalter-Haftpflichtversicherung, falls der zu versichernde Hund als gefährlich im Sinne der Bedingungen gilt,
- in ProHaus/ProWohnen, falls die Wohnfläche 300 qm übersteigt und das Einfamilienhaus/die Wohnung nicht ständig bewohnt ist und/oder falls der zu versichernde Hund als gefährlich im Sinne der Bedingungen gilt,
- in ProVermieter, falls die Wohn-/Nutzfläche 3000 qm übersteigt und/oder das Gebäude nicht ständig genutzt wird,
- für die Gefahr Überschwemmung durch Hochwasser in der Wohngebäude- und Hausratversicherung sowie ProHaus, ProWohnen und ProVermieter,
- wenn der Vorversicherer gekündigt hat.

Der Vertrag über die vorläufige Deckung endet mit dem Beginn des endgültigen Versicherungsschutzes des Hauptvertrages. Kommt der endgültige Versicherungsvertrag mit dem Versicherer, mit dem der Vertrag über die vorläufige Deckung besteht, nicht zustande, weil der Versicherungsnehmer seinen Antrag nach § 8 des Versicherungsvertragsgesetzes (VVG) widerruft oder einen Widerspruch nach § 5 Absatz 1 und 2 VVG erklärt, endet die vorläufige Deckung mit dem Zugang des Widerrufs oder des Widerspruchs beim Versicherer.

Der Versicherungsschutz aus einer vorläufigen Deckung entfällt rückwirkend, wenn der Versicherungsnehmer mit der Beitragszahlung für den endgültigen Versicherungsvertrag in Verzug ist, vorausgesetzt, dass der Versicherer den Versicherungsnehmer durch gesonderte Mitteilung in Textform oder durch einen auffälligen Hinweis im Versicherungsschein auf diese Rechtsfolge aufmerksam gemacht hat.

Für den Fall, dass der Hauptvertrag nicht zustande kommt, steht dem Versicherer für die Dauer der vorläufigen Deckung ein Beitrag zu. Dieser Beitrag ergibt sich aus dem dreihundertsechzigsten Teil des zu zahlenden Jahresbeitrages des Hauptvertrages multipliziert mit der Anzahl der Tage, für die vorläufige Deckung gewährt wurde.

Die Festsetzung und Erhebung des Beitrages zum Hauptvertrag erfolgt mit dem Versicherungsschein.

Düsseldorf, _____
Ort, Datum der Antragsaufnahme

Provinzial Versicherung AG


Sabine Krummenerl


ppa. Andreas Vietor

Die Vertragsgrundlagen

Vertragsgrundlagen sind der Antrag und seine Anlagen mit den dort vereinbarten Allgemeinen Versicherungsbedingungen, Sonder- und Zusatzbedingungen und Klauseln sowie das Merkblatt zur Datenverarbeitung.

Auf das Versicherungsverhältnis findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung.

Versicherungsteuer

Zu allen beantragten Verträgen wird die Versicherungsteuer in der jeweils gesetzlich bestimmten Höhe erhoben.

Verhaltensregeln und Hinweise

Zeigen Sie unserem zuständigen Geschäftsstellenleiter oder Sparkasse oder uns schriftlich unter Angabe der Versicherungsschein-Nr. sofort an, wenn eine Veränderung eintritt, die für die Versicherung von Bedeutung sein kann (z. B. Wohnungswechsel - ein Wohnungswechsel ist dem Versicherer spätestens bis Umzugsbeginn unter Angabe der neuen Wohnfläche in Quadratmetern schriftlich anzuzeigen).

Sollte sich die Wohnfläche unabhängig von einem Umzug ändern (z. B. durch Anbau oder Ausbau des Einfamilienhauses), ist ebenfalls eine Mitteilung der neuen Wohnfläche in Quadratmetern notwendig.

Besondere Hinweise

1. Die Beitragsfälligkeit ist der erste Tag und der Monat des Versicherungsbeginns. Der Jahresbeitrag wird entsprechend der Beitragsfälligkeit am ersten des Monats fällig, in dem ein neues Vertragsjahr beginnt.

2. Beträgt die Dauer mindestens ein Jahr, so verlängert sich der Vertrag stillschweigend um ein Jahr und weiter von Jahr zu Jahr, wenn nicht spätestens drei Monate vor Ablauf einem der beiden Vertragspartner eine schriftliche Kündigung des anderen zugeht (gilt nicht für die Bauherren-Haftpflichtversicherung).

Die Empfangsbestätigung

Hiermit bestätige ich, dass ich die Kundeninformation zur

Wohngebäudeversicherung 03.2024,
Haus- und Grundbesitzer-Haftpflichtversicherung 09.2022

mit der dort enthaltenen:

- **Widerrufsbelehrung** und den sonstigen Vertragsinformationen
- Mitteilung nach § 19 Abs. 5 VVG über die Folgen einer Verletzung der gesetzlichen Anzeigepflicht
- Hinweise zum Datenschutz

erhalten habe.

X 14.05.2025 

Datum, Unterschrift des Antragstellers für die Empfangsbestätigung

Einwilligung in die Erhebung/Verarbeitung von Akquisedaten durch den Vermittler

Ich willige ein, dass der Vermittler sowie seine Untervermittler (Kundenberater) die von mir mitgeteilten personenbezogenen Daten (sog. Akquisedaten*) speichern und nutzen darf, um mir zukünftig auf meine persönlichen Bedürfnisse abgestimmte Versicherungs- Angebote erstellen sowie mich zielgerichtet werblich ansprechen zu können.

Die Einwilligung beschränkt sich ausschließlich auf die Nutzung der Akquisedaten durch meinen Vermittler und seine Untervermittler. Der Versicherer wird diese Daten weder für sich speichern noch für eigene werbliche Zwecke nutzen. Ich kann der Verwendung meiner Akquisedaten jederzeit widersprechen (Widerruf), soweit diese nicht im Rahmen einer konkreten Beratung zu einem Versicherungsprodukt oder Versicherungsbedarf gespeichert wurden. Den Widerspruch richten Sie bitte an:

Krah, Ingo
Provinzial Geschäftsstelle
Heiderweg 1
40489 Düsseldorf
ingo.krah@gs.provinzial.com

Ihr Widerruf der Einwilligung lässt die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Akquisedaten bis zum Zeitpunkt des Widerrufs unberührt.

14.05.2025 
Datum Unterschrift des Versicherungsnehmers

* Akquisedaten können sein: Familienstand, Beruf, Objektdaten, Unternehmensdaten, Einkommen, sonstige persönliche wirtschaftliche Verhältnisse, Vertragsdaten über bestehende Verträge, Versorgungswünsche, Hobbys, Mitgliedschaften im Verein, Informationen zu Haustieren, vorhandene PKW, Grundbesitz, Kinder etc.

Die Unterschriften

Ich stimme zu, dass der Versicherungsschutz - unabhängig von dem Ablauf der Widerrufsfrist - zu dem beantragten Zeitpunkt beginnt. Die Voraussetzungen für den Beginn des Versicherungsschutzes sind in den Allgemeinen Versicherungsbedingungen geregelt.

Antrag aufgenommen und vorläufige Deckungszusage mit der Antragsdurchschrift an Antragsteller ausgehändigt.

X
Datum / Unterschrift des Vermittlers

X 14.05.2025 
Datum/Unterschrift des Antragstellers / der Antragstellerin

Dieses Blatt dient Ihrer Information und gibt Ihnen einen kurzen Überblick über die wesentlichen Inhalte unserer Wohngebäude-Versicherung. Die vollständigen Informationen zu Ihrem individuell gewählten Versicherungsschutz finden Sie in Ihren Vertragsunterlagen (Versicherungsantrag, Versicherungsschein und Versicherungsbedingungen). Damit Sie umfassend informiert sind, lesen Sie bitte alle Unterlagen durch.

Um welche Art von Versicherung handelt es sich?

Wir bieten Ihnen eine Wohngebäude-Versicherung. Diese leistet bei Zerstörungen oder Beschädigungen Ihres Hauses, dessen Einbauten und Zubehör, beispielsweise durch Feuer, Leitungswasser, Sturm oder Hagel.



Was ist versichert?

Gegenstand der Wohngebäude-Versicherung ist es:

- ✓ Bei Zerstörungen oder Beschädigungen Ihres Hauses, dessen Einbauten, Zubehör sowie Gartenhäusern oder Carports, beispielsweise durch Feuer, Leitungswasser, Sturm und Hagel Sie zu entschädigen
- ✓ Ihnen im Schadenfall die erforderlichen Mittel für Reparatur oder Ersatz zur Verfügung zu stellen
- ✓ Ihnen direkte Folgekosten eines Schadens Abbruch-, Aufräumungs- und Feuerlöschkosten zu erstatten.

Wir bieten Ihnen über unseren Kompaktbaustein einen Basischutz, den Sie mit nachfolgenden Bausteinen individuell erweitern können:

- **ElementarPlus:** Versicherung von Überschwemmungsschäden durch Starkregen und Hochwasser und dadurch bedingter Rückstau. Sowie Schäden durch Erdsenkung, Erdbeben, Lawinen, Vulkanausbruch, Meteoriten und Erdbeben.
- **SicherPlus:** Erweiterte Versicherung mit höherem Kostenersatz, zusätzlich versicherter Sachen (z.B. Schwimmbecken im Gebäude) sowie Aufräumungskosten für Bäume nach Wiederherstellung von Außenanlagen nach Sturm oder Blitzschlag.
- **FlexPlus:** Erweiterte Versicherung für Ladestationen von E-Fahrzeugen, Nässebeschäden (z.B. undichte Fugen und Pools)
- **KlimaschutzPlus:** Versicherung ergänzender Gefahren für haustechnische Anlagen zur Nutzung erneuerbarer Energie in Ein- und Zweifamilienhäusern.
- **Erweiterte Versicherung von Ableitungsrohren:** mit und ohne Dichtheitsnachweis möglich
- **HandwerkerPlus** als rechtlich selbstständiger Vertrag: Recht auf Geldleistung oder Sachleistung sowie auf Beistandsleistungen durch Organisation mit Kostenübernahme bei einem unerwarteten Notfall (z.B. Schlüsseldienst).

Versicherungssumme

- ✓ Die Höhe der vereinbarten Versicherungssummen können Sie Ihren Vertragsunterlagen entnehmen.



Wo bin ich versichert?

- ✓ Versichert sind die im Versicherungsantrag bezeichneten Gebäude mit Ihren Gebäudebestandteilen auf dem bezeichneten Versicherungsgrundstück.



Was ist nicht versichert?

Durch die Wahl Ihres Versicherungsumfangs können Sie Ihren Versicherungsschutz individuell zusammenstellen

- ✗ Überspannungsschäden durch Blitz, sofern bei Ihrer Fotovoltaikanlage und den zugehörigen Installationen ein technischer Schutz vor Überspannung fehlt
- ✗ Mehrkosten infolge Kapitalmangel oder Betriebsbeschränkungen



Gibt es Deckungseinschränkungen?

Es gibt eine Reihe von Fällen, in denen der Versicherungsschutz eingeschränkt sein kann. In jedem Fall vom Versicherungsschutz ausgeschlossen sind zum Beispiel:

- ! Krieg
- ! Innere Unruhen
- ! Kernenergie
- ! Schäden, die Sie vorsätzlich herbeigeführt haben
- ! Spezielle Haftpflicht-Risiken, wie z.B. als Bauherr, Öltank-Besitzer, Haus- und Grundbesitzer oder Vermieter



Welche Verpflichtungen habe ich?

- Beantworten Sie alle Fragen im Antragsformular wahrheitsgemäß und vollständig.
- Zahlen Sie die Versicherungsbeiträge rechtzeitig und vollständig.
- Teilen Sie uns mit, wenn und in welcher Form sich das versicherte Risikoverändert hat, damit der Vertrag gegebenenfalls angepasst werden kann.
- Zeigen Sie uns einen Versicherungsfall unverzüglich an und geben uns vollständige und wahrheitsgemäße Informationen.
- Halten Sie die Kosten des Schadens möglichst gering.



Wann und wie zahle ich?

Den ersten oder einmaligen Beitrag müssen Sie unverzüglich nach Ablauf von zwei Wochen nach Zugang des Versicherungsscheins, oder sofern vereinbart, zu einem festen im Versicherungsschein genannten Zahlungstermin, zahlen. Wann Sie die weiteren Beiträge zahlen müssen, ist im Versicherungsschein genannt. Je nach Vereinbarung kann das monatlich, vierteljährlich, halbjährlich oder jährlich sein. Sie können uns die Beiträge überweisen oder uns ermächtigen, die Beiträge von Ihrem Konto einzuziehen.



Wann beginnt und wann endet die Deckung?

Ihr Versicherungsschutz beginnt zu dem im Antrag angegebenen Zeitpunkt. Voraussetzung ist, dass Sie den ersten Versicherungsbeitrag rechtzeitig und vollständig gezahlt haben. Anderenfalls beginnt der Versicherungsschutz mit der Zahlung. Hat der Vertrag eine Laufzeit von mindestens 1 Jahr, verlängert er sich automatisch um jeweils ein weiteres Jahr (Versicherungsjahr), außer Sie oder wir kündigen den Vertrag.



Wie kann ich den Vertrag kündigen?

Sie können den Vertrag ebenso wie wir, zum Ablauf der zunächst vereinbarten Vertragsdauer und zum Ablauf jedes Vertragsjahres kündigen (das muss spätestens drei Monate vor dem Ende der Vertragslaufzeit geschehen).

Ebenfalls können Sie und wir nach dem Eintritt eines Schadenfalles den Versicherungsvertrag kündigen.

Dieses Blatt dient Ihrer Information und gibt Ihnen einen kurzen Überblick über die wesentlichen Inhalte unserer Haus- und Grundbesitzer-Haftpflicht. Die vollständigen Informationen zu Ihrem individuell gewählten Versicherungsschutz finden Sie in Ihren Vertragsunterlagen (Versicherungsantrag, Versicherungsschein und Versicherungsbedingungen). Damit Sie umfassend informiert sind, lesen Sie bitte alle Unterlagen durch.

Um welche Art von Versicherung handelt es sich?

Wir bieten Ihnen eine Haus- und Grundbesitzer-Haftpflichtversicherung. Diese schützt Sie vor finanziellen Risiken, die im Zusammenhang mit Schadenersatzforderungen Dritter aus Schäden entstehen, für die Sie als Haus- und Grundbesitzer (Eigentümer, Mieter, Pächter, Leasingnehmer oder Nießbraucher Ihres Gebäudes oder Grundstücks) verantwortlich sind.



Was ist versichert?

Gegenstand der Haus- und Grundbesitzer-Haftpflichtversicherung ist es:

- ✓ die gegen Sie geltend gemachten Haftpflichtansprüche zu prüfen und
- ✓ Sie als Eigentümer, Mieter, Pächter, Leasingnehmer oder Nießbraucher des im Versicherungsvertrag beschriebenen Gebäudes oder Grundstücks zu versichern.

Wesentliches Haftungsrisiko für Sie als Haus- und Grundbesitzer ist z. B. die Gefahr der Verletzung von Verkehrssicherungspflichten und die dadurch verursachten Schäden:

- ✓ Personenschäden
- ✓ Sachschäden,
- ✓ Vermögensschäden

Verkehrssicherungspflichten sind

- ✓ Bauliche Instandhaltung,
- ✓ Beleuchtung,
- ✓ Reinigung, Streuen und Schneeräumen auf Gehwegen, Bürgersteigen und Fahrbahnen.

Versicherungssumme

Die Höhe der vereinbarten Versicherungssummen können Sie Ihren Versicherungsunterlagen entnehmen.



Was ist nicht versichert?

Bestimmte Risiken sind jedoch nicht versichert. Hierfür benötigen Sie eine separate Absicherung. Dazu gehören z.B.

- ✗ Schäden durch berufliche oder gewerbliche Tätigkeiten
- ✗ Schäden, die durch den Gebrauch eines Kraft-, Luft-, Raum- und Wasserfahrzeugs oder Kraftfahrzeugsanhängers verursacht werden



Gibt es Deckungseinschränkungen?

Es gibt eine Reihe von Fällen, in denen der Versicherungsschutz eingeschränkt sein kann. In jedem Fall vom Versicherungsschutz ausgeschlossen sind zum Beispiel:

- ! Schäden, die Sie vorsätzlich herbeigeführt haben
- ! Ansprüche wegen Sachschäden, welche entstehen durch Senkungen von Grundstücken oder Erderschüttungen oder Überschwemmungen stehender oder fließender Gewässer
- ! Ansprüche wegen Schäden, die auf Asbest, asbesthaltige Substanzen oder Erzeugnisse zurückzuführen sind



Wo bin ich versichert?

Die Haus- und Grundbesitzer-Haftpflichtversicherung gilt in der Bundesrepublik Deutschland für das im Versicherungsschein und seinen Nachträgen beschriebene Gebäude oder Grundstück.



Welche Verpflichtungen habe ich?

- Beantworten Sie alle Fragen im Antragsformular wahrheitsgemäß und vollständig.
- Zahlen Sie die Versicherungsbeiträge rechtzeitig und vollständig.
- Teilen Sie uns mit, wenn und in welcher Form sich das versicherte Risikoverändert hat, damit der Vertrag gegebenenfalls angepasst werden kann.
- Zeigen Sie uns einen Versicherungsfall unverzüglich an und geben uns vollständige und wahrheitsgemäße Informationen.
- Halten Sie die Kosten des Schadens möglichst gering.



Wann und wie zahle ich?

Den ersten oder einmaligen Beitrag müssen Sie unverzüglich nach Ablauf von zwei Wochen nach Zugang des Versicherungsscheins, oder sofern vereinbart, zu einem festen im Versicherungsschein genannten Zahlungstermin, zahlen. Wann Sie die weiteren Beiträge zahlen müssen, ist im Versicherungsschein genannt. Je nach Vereinbarung kann das monatlich, vierteljährlich, halbjährlich oder jährlich sein. Sie können uns die Beiträge überweisen oder uns ermächtigen, die Beiträge von Ihrem Konto einzuziehen.



Wann beginnt und wann endet die Deckung?

Ihr Versicherungsschutz beginnt zu dem im Antrag angegebenen Zeitpunkt. Voraussetzung ist, dass Sie den ersten Versicherungsbeitrag rechtzeitig und vollständig gezahlt haben. Anderenfalls beginnt der Versicherungsschutz mit der Zahlung. Hat der Vertrag eine Laufzeit von mindestens 1 Jahr, verlängert er sich automatisch um jeweils ein weiteres Jahr (Versicherungsjahr), außer Sie oder wir kündigen den Vertrag.



Wie kann ich den Vertrag kündigen?

Sie können den Vertrag ebenso wie wir, zum Ablauf der zunächst vereinbarten Vertragsdauer und zum Ablauf jedes Vertragsjahres kündigen (das muss spätestens drei Monate vor dem Ende der Vertragslaufzeit geschehen).

Ebenfalls können Sie und wir nach dem Eintritt eines Schadenfalles den Versicherungsvertrag kündigen.